

Ärzte-Netz Ostsachsen eG – Netzbericht 2024

Allgemeine Angaben:

- Anzahl Mitglieder per 31.12.2024 = 35;
dav. 3 MVZ,
dar. 51 ambulant tätige Ärzte,
gliedert in 24 Hausärzte und 27 Fachärzte

1. Bericht zum Jahr 2024

1.1 Gesellschafterversammlung am 19.06.2024

- Beschluss: Bestätigung zum Jahresabschluss 2023/ Entlastung Vorstand,
- Beschluss: Mitgliedschaft auf Probe im Bundesverband der Arzt-, Praxis- und Gesundheitsnetze – AdA e.V (sogenannte Schnuppermitgliedschaft) vom 01.06.2024 bis 31.05.2025

1.2 Förderprojekte

Die Förderprojekte sind ausschließlich Aufgabenstellungen, die zum Bereich der Nachwuchsgewinnung und -förderung zuzuordnen sind.

a) aus der Fachkräfte-Allianz 2022/24

Projekttitel: „Medizinische Fachkräftegewinnung in unversorger Region“
(Projektende per 29.02.2024)

b) aus der Fachkräfte-Allianz 2024/25

Projekttitel: „Sommerakademie mit Medizinern, Teamwork zu Universitäten und Messeauftritte und Werbung für die Region des Landkreises Görlitz“

Projektlaufzeit: 01.04.2024 bis 28.02.2025

Projektaufgaben:

- Sommerakademie vom 27.08. bis 30.08.2024
- Messebeteiligungen: INSIDER-Messe Löbau, Oberlausitzer Karriere-Messe Löbau, Fachmesse „Operation Karriere“ Charité Berlin, Workshop Landesärztekammer Dresden,
- Teamwork Universitäten (z.B. Carl-Thieme-Universität Cottbus),
(Projekt-Abschlussbericht liegt zur Einsichtnahme vor.)

1.3 Weiterbildungsverbund Ostsachsen

Die Ärzte-Netz Ostsachsen eG ist gleichzeitig Träger des Weiterbildungsverbundes Ostsachsen, der sich zusammensetzt aus Vertretern der Kliniken des Landkreises Görlitz und einigen weiterbildungsbefugten Haus- und Fachärzten mit dem Schwerpunkt der Nachwuchsgewinnung und Koordinierung in der Facharzt-Weiterbildung.

Ergänzend zu o.g. Förderprojekten (Pkt. 1.2) sind aus der Arbeit des Weiterbildungsverbund Ostsachsen noch zu nennen:

- Betreuung einer Assistenzärztinnen in Vorbereitung der Facharztprüfung,
- Beratungen für Ärzte aus Drittstaaten (insb. Ukraine) beim Verfahren zur Anerkennung bzw. zum FK-Einwanderungsgesetz in Abstimmung zuständiger Behörden,
- Vermittlung und Koordinierung von Assistenzstellen für die Facharzt-Weiterbildung im Landkreis Görlitz.

1.4 Fortbildungsveranstaltungen

- Ärzte-Fortbildungen Niesky 2024
Organisation von insgesamt 10 Fortbildungsveranstaltungen zu wissenschaftlich medizinischen Themen,
- Symposium am 18.09.2024 in der Berufsakademie Bautzen
Thema: „Der Fuß aus fachärztlicher Sicht“ mit ca. 54 Teilnehmer
- Qualitätszirkel (Orthopädie) und kleiner Äskulap (Hausärzte)

1.5 Patienten-Informationstag „Diabetes“ am 08.11.2024 in Niesky

Neben 4 Fachvorträgen zur Diabetes wurden kostenlos Blutzucker- und Blutdruckmessungen angeboten.
Insgesamt besuchten ca. 20 interessierte Bürger die Veranstaltung.

1.6 Projekt: Aufbau eines Osteoporose-Netzwerk

Ziel ist die Kooperation zwischen den stationären und ambulanten Einrichtungen hinsichtlich einer abgestimmten Patientenbehandlung, die Durchführung gemeinsamer Fortbildungen und Patienten-Informationsveranstaltungen.

2. Schwerpunktthemen für das Jahr 2025

2.1 Zertifizierung zur Stufe 1

Die derzeitige Anerkennung der Ärzte-Netz Ostsachsen eG als Praxisnetz gem. § 87b SGB V in der Basisstufe gilt bis zum 30.09.2025.

Ziel für den weiteren Erhalt eines zertifizierten Ärztenetzes ist nunmehr die Antragstellung für die Anerkennung mindestens in der Stufe 1.

Der Antrag ist vorbereitet und kann bis zum 30.06.2025 bei der KV Sachsen eingereicht werden.

Nachzuweisende, wesentliche Netz-Aktivitäten sind u.a.:

➤ Kooperationsvereinbarungen

Diese liegen vor mit

- Uni-Klinik Dresden zum Krankheitsbild „Parkinson“
- Pflegeeinrichtung Diakonissenanstalt Emmaus Niesky
- Im Rahmen des Weiterbildungsverbundes Ostsachsen mit den Kliniken und weiterbildungsbefugten Haus- und Fachärzten
- Im Rahmen des Osteoporose Netzwerk Ostsachsen (im Aufbau) mit den Kliniken aus den Landkreisen Görlitz und Bautzen
- Soziales Netzwerk Lausitz

➤ Arbeit in Qualitätszirkeln

Derzeit bestehen insgesamt 4 Qualitätszirkel:

- QZ „OrthoSachs“ (Leitung Dr. Carsten Pfeifer),
- QZ „Osteologie in Ostsachsen“ (Leitung Dr. Karsten Winkler),

- QZ „Orthopädische Untersuchungsmethoden für Allgemeinmediziner“ (Leitung Dieter Gämmerdinger)
 - „Kleine Äskulap“ (Anerkennung als QZ noch ungeklärt)
- Arbeit nach vereinbarten Behandlungspfaden
Diese liegen für „Rückenschmerz“, „KHK“ und „Diabetischer Fuß“ vor, in Vorbereitung befindet sich „Osteoporose“.
- Fortbildungs- und Schulungsangebote
Diese erfolgen für Haus- und Fachärzte regelmäßig, sowie auch für Patienten (Ärztestammtisch Niesky, Symposien, Patiententage)
- Nachwuchsförderung bzw. Aktivitäten im Rahmen des Weiterbildungsverbund Ostsachsen (siehe auch Pkt.2.5)
Die Bildung bzw. Mitwirkung der Genossenschaft in einem Netzwerk, insbesondere für spezielle Krankheitsbilder z.B. „Parkinson“ bzw. „Osteoporose“ und dies in Kooperation mit Kliniken, schafft einerseits eine bedeutsame Außenwirkung, die von der Ärzteschaft, der KVS, den Kassen und den Patienten wahrgenommen werden, und andererseits stellt dies ein wichtiges Kriterium und Qualitätsmerkmal für die Zertifizierung dar.

2.2 Gewinnung neuer Mitglieder

Die zukünftig zu erwartenden altersbedingten Praxisschließungen erfordern für den Erhalt und Weiterführung der Netzarbeit die Gewinnung neuer Mitglieder.

2.3 Fortbildungs-Veranstaltungen

Das Ärztenetz ist durch die bisherigen Aktivitäten inzwischen zu einem wichtigen regionalen Veranstalter von Fortbildungsangeboten für die Ärzteschaft, Praxispersonal und Patienten geworden und wird im Jahr 2025 dieses auch fortsetzen durch

- regelmäßige Ärztestammtische in Niesky,
- Symposium am 03.09.2025 an der DHSN in Bautzen mit dem Generalthema: "Aus Neurologie und Tagesklinik für Arthroskopie"
- Patienten-Informationstag „Osteoporose“ am 01.10.2025 im Orthopädischen Zentrum Rothenburg

2.4 Kooperation mit Pflegeeinrichtung

- Basis bildet eine von der KV Sachsen vorgegebene Kooperationsvereinbarung nach § 119b SGB V, die mit einer Pflegeeinrichtung in Niesky und 3 Hausärzten angepasst werden soll.
- Mit der 2. Änderungsvereinbarung zum Vertrag nach § 140a SGB V zur besonderen Versorgung, Delegation ärztlicher Leistungen und Videokonsil in stationären Pflegeeinrichtungen ab 01.01. diesen Jahres eröffnen sich verbesserte Möglichkeiten in der Kooperation der vertragsärztlichen Versorgung in Heimen.

2.5 Weiterbildungsverbund Ostsachsen

Die Chancen für neue Förderprojekte sind durch die zeitlich verzögerten Beschlüsse zu den Landes- und Bundeshaushalt nicht überschaubar, so dass Förderanträge für den Zeitraum 2025 und 2026 abhängig von den weiteren haushaltspolitischen Entscheidungen des Landes bzw. Bundes sind.

Zusammenfassung

Die bevorstehenden Herausforderungen für die weitere Entwicklung der Ärzte-Netz Ostsachsen eG liegen

- in der Anerkennung/ Zertifizierung der Stufe 1 seitens der KV Sachsen,
- in der notwendigen Steigerung der Mitgliederzahlen,
- Durchführung wissenschaftlicher Fachveranstaltungen,
- Nutzung von Förderprogrammen für nachhaltige Projekte.

Für die Geschäftsstelle bleiben damit als zentrale Aufgabe

- die koordinierende Funktion innerhalb des Netzes,
- die konstruktive Zusammenarbeit mit der KV Sachsen, der Kammer, den Kassen und gesundheitspolitischen Trägern,
- sowie in der Nachwuchsgewinnung im Rahmen des Weiterbildungsverbundes Ostsachsen.

Niesky, den 11.06.2025



Hans-Joachim Tauch
pp Ärzte-Netz Ostsachsen eG